



## Leibniz-Info

### Sonderausgabe zum Info-Abend des Fördervereins am 9.10.18 im SLZ

Liebe Eltern,

ein klassisches Thema vieler Zukunftswerkstätten ist es, Visionen einer „Schule von morgen“ zu kreieren, die dann bewundert und bestaunt werden können, um leider anschließend vor sich hin zu modern; denn was nützt der schönste Plan, wenn dieser sich nicht verwirklichen lässt? Wir hier am Leibniz-Gymnasium gehen seit vielen Jahren einen anderen, weil besseren Weg: auf der Basis aktueller Bedürfnisse suchen wir nach geeigneten Lösungen, um diese dann, wenn irgend möglich, auch konkret umzusetzen. Wie kann das gehen? Nun – es bedarf zunächst einmal vieler Menschen, die hierfür finanzielle Mittel bereit stellen, damit diese dann verwaltet und dem jeweiligen Anliegen entsprechend eingesetzt werden können. An dieser Stelle herzlichen Dank dafür, dass Sie uns in so hoher Zahl als Unterstützer und Mitglieder eines Fördervereins zur Verfügung stehen, für den dessen Vorstand sich um die Verteilung der Finanzen auf vorhandene Notwendigkeitsbereiche und die mitunter damit einher gehende Realisierung vorhandener Projektideen kümmert. Doch wer ist dieser Vorstand? Zwei Mitglieder davon sind gesetzt, denn sowohl der Schulleiter als auch der Schulpflegschaftsvorsitzende werden in dieses Gremium quasi hineingeboren. Alle anderen Personen sind Eltern, Lehrer oder ehemalige Schüler, denen das Leibniz-Gymnasium so sehr am Herzen liegt, dass sie ehrenamtlich daran beteiligt sind, sich um eine Vielzahl an Bedarfen zu kümmern.

Dieser Kreis muss unbedingt größer werden, denn aufgrund der gesellschaftlich permanent wachsenden Anforderungen an Schule ist nach und nach ein immer komplexer werdendes Netzwerk entstanden, das nur dann funktionsfähig ist, wenn viele an dessen Fortbestand mitarbeiten wollen. Wenn Vorstandsmitglieder ausscheiden, weil ihre Kinder ihren Schulabschluss erreicht haben, heißt es, die entstandenen Lücken möglichst umgehend zu schließen. Wenn temporär angelegte Projekte sich in einer arbeitsintensiven Phase befinden, sind punktuelle Unterstützungen für jeden der Beteiligten entlastend und wenn Spezialwissen erforderlich ist, kann es überaus hilfreich sein zu wissen, wo sich dieses schnell und unproblematisch abrufen lässt.

Möglicherweise haben Sie schon öfter daran gedacht, uns nicht nur finanziell zu unterstützen, bisher aber noch nicht den Zeitpunkt gefunden, uns dies wissen zu lassen. Eventuell fühlen Sie sich gerade jetzt angesprochen und sind bereit, sich an der Fördervereinsarbeit aktiv zu beteiligen. Vielleicht sind Sie auch als neue Leibniz-Eltern besonders daran interessiert, sich in die schulische Arbeit einzubringen, wissen aber nicht, in welchen Bereichen der Förderverein tätig ist und an wen Sie sich wenden können. Zum einen stellen wir in dieser Sonderausgabe der Leibniz-Info beispielhaft einige der vom Förderverein betreuten Projekte vor, zum anderen möchten wir Sie auf diesem Weg dazu einladen, an unserer Informationsveranstaltung am **09. Oktober** teilzunehmen, bei der wir ab **20.00 Uhr im Selbstlernzentrum** gerne all die Fragen, die Sie mit einer möglichen Fördervereinsmitarbeit verbinden, beantworten wollen. Es würde mich freuen, viele von Ihnen an dem Abend begrüßen zu können, mit herzlichen Grüßen

Herbert Kremer



Der Vorstand des Fördervereins



Mein Name ist **Britta Flamm** und als **Vertreterin des Kollegiums im Vorstand des Fördervereins** habe ich im Verlauf der vergangenen Jahre aus nächster Nähe die konstruktive Zusammenarbeit zwischen Schule und Förderverein miterleben können. Wenn besondere Materialien für pädagogische Projekte und den **Unterricht** benötigt werden, hilft der Förderverein schnell und unbürokratisch bei der Finanzierung. Darüber hinaus übernimmt der Verein die Kosten für zahlreiche **Preise**, die im Verlauf des Schuljahres für besondere Schülerleistungen verliehen werden, wie z.B. für den Lesewettbewerb der Klassen 6 und den Wettbewerb „Jugend debattiert“. Ein aus meiner Sicht besonders wichtiger Aspekt ist, dass der Förderverein im Bedarfsfall Familien, die keine staatliche Hilfe bekommen, bei der Finanzierung der Klassenfahrten unterstützt. Dies sind nur wenige Beispiele, die zeigen, dass uns der Förderverein dabei hilft, unser Schulleben vielfältig und motivierend zu gestalten.

**+++ weitere Projekte +++ Cafeteria +++weitere Projekte +++ Sanitärteam in den Schultoiletten +++ weitere Projekte +++ technische Ausstattung der Klassenräume +++weitere Projekte +++ Suppenbar +++weitere Projekte +++ Selbstlernzentrum +++weitere Projekte +++ Förderpreis für soziales und kulturelles Engagement +++ weitere Projekte +++ „klein und fein— saubere Klasse“ +++ weitere Projekte +++ Spielegarage +++ weitere Projekte +++ Aktionswochenende +++ weitere Projekte +++ Schulgarten +++ weitere Projekte +++ beratende Begleitung der Abiturfeier**



Auch wir, die Mitglieder der **Schülervertretung (SV)**, sind froh darüber, dass wir bei Projekten, die den Schülerinnen und Schülern am Herzen liegen, finanziell und beratend unterstützt werden. In diesem Zusammenhang sind folgende Projekte besonders hervorzuheben: die **Schulhofverschönerung** - ganz aktuell mit der Boulderwand und der Gestaltung der Wiese vor der Sporthalle - sowie die schon länger umgesetzten Projekte Pavillon, Klettergerüst und Chillwiese.

Aber auch die schön gestalteten **Klassenräume**, die jedes Jahr am Aktionswochenende wieder aufgefrischt werden, und die modernen **Sanitäranlagen** wirken sich motivierend auf unseren Schulalltag aus. Der Förderverein hat für uns Schülervertreter immer ein offenes Ohr und neben der finanziellen Förderung schätzen wir besonders das Engagement und die enge beratende Zusammenarbeit bei unseren Anliegen.

Mein Name ist **Hans-Jürgen Niehues** und ich bin der **Vorsitzende der Schulpflegschaft**. Ich setze mich gerne für unsere Schule ein, weil ich fast täglich erlebe, wie das enge und vertrauensvolle Miteinander aller Mitglieder der Schulgemeinde es möglich macht, sowohl einfache als auch komplexere Projekte umzusetzen und damit das LGD zu einem Ort zu machen, der mehr ist als nur Bildungsanstalt.

Im Vorstand des Fördervereins darf ich mich konkret um eines dieser Projekte kümmern: die **Schulbetreuung**. Seit mehr als zehn Jahren bieten wir den Eltern vor allem der Unterstufe an, ihr Kind bis zum Ende der achten Stunde in die Hände von fünf erfahrenen Betreuungskräften zu geben, einschließlich eines gesunden Mittagessens, einer Hausaufgabenbetreuung und gelegentlichen Ausflügen. Dabei sind wir stolz darauf, flexibler sein zu können als manche OGS.

An jedem Tag der Offenen Tür erfahren wir, dass die Schulbetreuung für die Besucher offensichtlich ein besonderes Highlight des Leibniz-Gymnasiums darstellt. Die hohe Qualität der Arbeit des Betreuerinnen-Teams spiegelt sich nicht nur in den hohen Anmeldezahlen wider, sondern auch darin, dass immer wieder aus dem Kollegium die Bitte kommt, Schüler, die eine besondere Unterstützung benötigen, kurzfristig „aufzufangen“. Eine Bitte, der die Betreuung bisher immer schnell und unbürokratisch nachkommen konnte.



Alles begann im Jahre 2003, als der Förderverein als maßgeblicher Träger dafür sorgte, dass die triste Ödnis des **Pädagogischen Zentrums** in ein modernes Bühnenhaus mit zwei großzügigen, funktionalen Nebenräumen verwandelt wurde. Im Laufe der Jahre verhalf uns unser Förderverein zu Bühnenpodesten, Tonanlagen, Scheinwerfern und viel weiterem hochwertigen Equipment, sodass wir heute **Schul – und Kulturveranstaltungen** in einem mehr als semiprofessionellen Umfeld am LGD durchführen können.

Durch dieses große Engagement fühlen wir uns als Kulturschaffende in dieser Schule überaus wertgeschätzt und vermitteln unseren Schülern und Schülerinnen damit beständig das Gefühl, dass ihre Mitwirkung an Schulveranstaltungen, etc. einen wichtigen Beitrag zum Schulleben am LGD leistet und integraler Bestandteil unserer Bildungsarbeit ist. Diese Unterstützung des kulturellen Bereichs durch unseren Förderverein ist für unsere tägliche Arbeit unschätzbar wichtig und aus dem Alltag nicht mehr wegzudenken.

So werden unsere Akteure auch regelmäßig mit dem **Leibniz-Förderpreis** bedacht und Exkursionen zu außerschulischen Kulturstätten werden finanziell mitgetragen. Pragmatische Hilfe wird geleistet bei der Beschaffung von Bühnenteilen und wirksamer Öffentlichkeitsarbeit.

Wir **Kolleginnen und Kollegen**, die im Bereich **Kunst – Musik – Darstellendes Spiel** aktiv sind, möchten an dieser Stelle ein dickes Dankeschön loswerden (Applaus!!!) und freuen uns auf die weiteren Spielzeiten, hoffentlich mit einem breiten Fördervereins-Ensemble!

Für alle Schülerinnen und Schüler ab Stufe 8 bis zum Abiturjahrgang findet an einem Samstag im Frühjahr jeden Jahres in Verantwortung des Fördervereins ein besonderer **Berufsinformationstag (BIT)** statt, um den uns andere Schulen sehr beneiden. Eltern und Ehemalige stellen als Experten ihre Ausbildungswege und Berufe vor und stehen in mittlerweile 80 Vorträgen und Workshops Rede und Antwort zu Arbeitsalltag und Karriereperspektiven.

Im Rahmen der Studien– und Berufsorientierung am LGD stellt diese Veranstaltung, die ohne die großartige und sowohl zeitlich sowie logistische Organisation seitens des Fördervereins in dieser Form nicht möglich wäre, sicher ein Highlight unserer Schule dar. So sehen es viele Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern und nicht zuletzt wir, **Sarah Melka und Harald Gläßer als Studien– und Berufsorientierungsbeauftragte** der Schule.

